Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 6 (1930)

Heft: 6

Artikel: Schönheits-Königinnen von 1930

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-755664

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Links im Kreis: MISS SPANIEN (Elena Plamompo

zi ri k aal S: C C H h

MISS JUGOSLAWIEN (Ceca Drobnjak

Nebendstehend links: MISS UNGARN (Maria Pap)

Die schwere Aufgabe, eine Schönheitskönigin zu wählen, ist nunmehr so ziemlich in allen Staaten Europas ohne innerpolitische Konflikte gelöst worden. Die Schiedsrichter waren verzweiselt und schliesen in den Nächten nicht, weil sie's niemandem recht machen konnten. Desgleichen gab's viel Aufregung bei den Nichtgewählten und viel Herzklopsen bei allen Beteiligten. Die Damen werden also alle nächstens nach Rio de Janairo verschifft, wo die Sache von neuem losgeht, bis aus ihrer Mitte die Weltschönheitskönigin gewählt ist.

191

Die entthronte Schönheitskönigin

Der Unfug der Schönheitskonkurrenzen hat auch seine heitere Seite. So lacht heute ganz Holland über ein Vorkommnis, das sich bei der Wahl der Miß Holland ereignete. Die Jury hatte einem Frl. Küster bereits den Titel der Schönsten der Niederlande zuerkannt, als sich plötzlich herausstellte, daß die Preisgekrönte nicht den Bedingungen für den Wettbewerb entsprach. Die Bewerberinnen müssen nämlich unter 25 Jahren und unverheiratet sein. Fräuleins Küster aber wurde nachgewiesen, daß sie 30 Jahre alt, glücklich verheitartet und zum Ueberfluß Mutter eines neunjährigen Kindes sei. Die unvorschriftsmäßige Schönheitskönigin wurde wegen Irreführung der Jury schleunigst vom Throne gestoßen und an ihrer Stelle eine gegenwärtig in Paris angestellte Vorführdame, Frl. van de Rest, zur Miß Holland 1930 proklamiert.